

Hans-Peter Wittwer: Vom Leben der Kunst. Jacob Burckhardts Kategorien Existenzbild und Existenzmalerei und ihre historischen Voraussetzungen, Basel: Schwabe 2004, 391 S., 64 s/w Abb., ISBN 3-7965-2019-7, EUR 47.50.

Vorbemerkung	13
Zur Einführung	17
<i>Existenzbild</i> und <i>Existenzmalerei</i> und ihr Fortleben in der Kunstgeschichte	17
Burckhardts Umgang mit Begriffen	19
Existenz und <i>Glück</i>	20
Existenz und <i>Leben</i>	25
Stellung dieser Begriffe in Burckhardts kunsthistorischem Schaffen	27
Bisheriges Interesse der Forschung am <i>Existenzbild</i>	28
 Sprache und Kunstgeschichte	 31
Vorbemerkung	31
Der <i>Cicerone</i>	33
Burckhardt und Vasari: Kunsthistorische Erzählung und Künstlergeschichte	39
<i>Disegno</i> und <i>colore</i> . Rückweisung der Idee und Umformulierung eines Vorurteils	42
Die Renaissance der Künste	48
Systematische Kunstgeschichte	49
Das Vorbild Winckelmann	54
Die sichtbare Entsprechung der Kunstgeschichte im Museum	55
Die literarische Gattung des Handbuchs	59
Darstellung des <i>Kontinuums</i>	60
Reiseberichte als hermeneutischer Ausweg?	62
Von der systematischen zur lexikalischen Kunstgeschichte	65
 Kunst und <i>Leben</i> . Eine Analyse	 71
Vorbemerkung	71
Dunkelheit des Ausdrucks <i>Leben</i>	74
Andeutungen zu einer Wortgeschichte. Burckhardts Rückgriff auf eine historische Selbstdarstellung	75
Das <i>Leben</i> von Bauwerken. Anthropometrie und Begriffsüberdehnung	78
Gegenbegriffe	82
Die <i>lebende</i> Kunst. Grenzen der Teilnahme bei Burckhardt	87
Durch Kunst <i>beleben</i>	89
Das <i>Was</i> und das <i>Wie</i> der Kunst werden im Begriff <i>Leben</i> in eins gesetzt	93
Ein zweites <i>Leben</i> hebt sich ab	99
Kunst und <i>Leben</i> werden gleichgesetzt	104
Der Begriff <i>Leben</i> als Hinweis auf eine Systematik der Kunst	106
Der Begriff <i>Leben</i> zur Bezeichnung des Geschichtlichen	109

Burckhardts Auszeichnung der Antike	113
Stellung der Architektur	114
Das <i>Leben</i> des griechischen Tempels	117
Zurücksetzung der späteren Architektur	119
Das Wiedererwachen in der Renaissance	120
Systematik und Massstab der Kunst im Organismus der Bauwerke	124
Aufgabe und Stellung des <i>Lebensgefühls</i>	128
 Kunst und <i>Leben</i> . Versuch einer Synthese	135
Vorbemerkung	135
<i>Äquivalente</i> , Symmetrie und <i>Absichtlichkeit</i>	136
Das Abwägen zweier <i>Leben</i>	141
Ursprung der <i>Äquivalentien</i> aus einem Gedicht von Platens?	144
Nachahmen und Übersetzen. Das <i>unabsichtliche</i> Schaffen	145
<i>Lebendige</i> Betrachtung und restaurierendes Auge. Supplement und Ganzes	149
Die exemplarische Stellung des niederländischen Genrebildes	155
<i>Mitlebenmachen</i> . Die Kunst zeigt ihr Wesen in einer niederen Gattung	157
Das Kunstschöne in einer realistischen Malerei	161
<i>Mitleben</i> statt Kommentieren. Die Rolle der Besteller	162
Der Begriff <i>Mitleben</i> im übrigen Werk Burckhardts	163
Verwendung des Begriffs bei Goethe	164
<i>Mitleben</i> , Teilnahme und Sympathie	164
Die Existenz in einer <i>lebendigen</i> Darstellung	168
 Existenz, Geschichte und Kunst	171
Allgemeine Haltung dem Dasein gegenüber	171
Der Lebenskampf und das <i>Geschäft</i>	174
<i>Bedingtheit</i> und Freiheit von Dasein und Kunst im Ganzen der Geschichte	179
Emanzipation von Theologie und Philosophie	181
<i>Existenzmalerei</i> und <i>vita contemplativa</i>	183
Parallelen zum <i>Existenzbild</i> und die innere Bildlichkeit der Geschichte	184
 Literarische Quellen zum <i>Existenzbild</i>	189
Goethes Unterscheidung von Existenz und Effekt	189
Goethe oder Franz Kugler?	194
Wilhelm Heinse. Empfänglichkeit des Sturm und Drang für die Renaissance	195
Heinse's Stellungnahme zum Antagonismus von Florenz und Venedig	197
Der eigentlichste Gegenstand der nachahmenden Kunst	200
Dasein und Sinnelust	203
Winckelmann	205
Historische Bedingungen der Kunst	207
Die Stille	208
Ein positiver Eklektizismus	210
Leibniz und die <i>prästabilisierte Harmonie</i>	214
Schelling und das Bedingte	215

Der Mensch, wie er sein sollte. Aristoteles	216
Franz Kugler. Der Streit um die Überlegenheit von Zeichnung oder Farbe	217
Kuglers Loslösung von der Gegenüberstellung von <i>disegno</i> und <i>colore</i>	219
Burckhardts Schritt zu den Begriffen <i>Existenzmalerei</i> und <i>Existenzbild</i> (Schluss)	222
Darstellungen der Existenz	223
Vorbemerkung	223
Burckhardts Einteilung in erzählende Malerei und <i>Existenzmalerei</i>	230
Niederländische Genremalerei und venezianisches <i>Existenzbild</i>	235
<i>Ruhe</i> und <i>Zeremonie</i>	241
Poesie und malerische Durchführung. Das Verstehen von <i>Existenzmalerei</i>	244
<i>Vorwand</i> und Erzählung	247
Die historischen Fesseln der Malerei	249
Das Pathos	252
Stellung zum Realismus	254
Entstehung der beiden Begriffe <i>Existenzbild</i> und <i>Existenzmalerei</i> in Burckhardts frühen Schriften	257
Die <i>Geschichte der Baukunst</i> und die <i>Geschichte der Malerei</i>	259
<i>Andeutungen zur Geschichte der christlichen Skulptur</i>	262
Cicerone. Die Vereinigung von Existenzen zu einem Bild (Zusammenfassung)	263
<i>Randglossen zur Skulptur der Renaissance</i>	265
<i>Existenzmalerei</i> in den späten Arbeiten Burckhardts	266
Die "Kunde vom schönsten 'Sein'"	269
Drei Maler des venezianischen Existenzbildes. Bellini, Giorgione und Tizian	271
Bellini. Das "Beisammensein" und die "Anordnung der Charaktere zum Bilde"	273
Maler des 15. Jahrhunderts. Erzählung und Farbe	273
Giovanni Bellini. Maler der <i>sacra conversazione</i> und des Halbfigurenbildes	277
Die Adaption eines Werkes von Mantegna	281
Das Beisammensein der <i>sacra conversazione</i>	284
Bellini und Isabella d'Este. Die Anfänge einer kunsthistorischen Sprache	286
<i>Existenzmalerei</i> und Bestellerambitionen	290
Die Rolle der <i>Existenzmalerei</i> in einer Geschichte des Bildes	293
Realismus und <i>Existenzmalerei</i>	294
Die beglückten und beglückenden Menschen der <i>Existenzmalerei</i>	296
Der Schritt zum <i>Existenzbild</i>	296
Giorgione. Der Stachel des Verstehens	299
Zuschreibung und anschauliche Basis	299
Das Deuten von <i>Existenzbildern</i>	309

Der Stachel des Verstehens	312
Stellung der <i>Existenzmalerei</i> zur Welt des Sichtbaren	319
Tizian. Der unversehrte Mensch und das <i>Pathos</i> der Erzählung	321
Grenzen von Burckhardts früher Tizian-Interpretation	321
Wachsende Hochschätzung des Erzählers Tizian	324
Das <i>Götterfest</i> . Bellini und Tizian	329
Bilderschicksale und Kulturgeschichte	331
Allgemeine Stellung der venezianischen Malerei im Aufsatz über die Sammler	337
Förderung der <i>Existenzmalerei</i> durch private Bestellungen	338
Der venezianische Akt	341
<i>Existenzbild</i> und Porträtmalerei	344
<i>Existenzmalerei</i> und Erzählung in Burckhardts Spätwerk	347
Das venezianische (<i>Existenz-</i>) <i>Bild</i> im Austausch mit der Welt	348
Verzeichnis der zitierten Literatur	351
Abbildungsverzeichnis	367
Register	377